Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Geschichte = Revue suisse d'histoire = Rivista storica svizzera**

Band (Jahr): **26 (1976)**

Heft 4

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ALLGEMEINE GESCHICHTFORSCHENDE GESELLSCHAFT DER SCHWEIZ

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE SUISSE D'HISTOIRE

BERICHT ÜBER DIE 128. JAHRESVERSAMMLUNG VOM 16. OKTOBER 1976 IN AARAU

Der Präsident der AGGS, Herr Prof. Dr. L.-E. Roulet, Neuenburg, konnte die Geschäftssitzung um 9.30 Uhr im Grossratssaal des Kantons Aargau eröffnen. Nach einer kurzen Begrüssung durch den Präsidenten der gastgebenden Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau, Herrn Staatsarchivar Dr. Jean-Jacques Siegrist, erstattete der Präsident seinen Jahresbericht, der sich insbesondere mit den Veranstaltungen und Kontakten der Gesellschaft nach aussen sowie mit den Problemen der internen Reorganisation derselben befasste.

Nach dem Bericht des Generalsekretärs über die Entwicklung des Mitgliederbestandes – gegenwärtige Mitgliederzahl 950 – und demjenigen des Quästors und der Revisoren über die Jahresrechnung 1975, die von der Versammlung einstimmig angenommen wurden, unterrichtete der Vizepräsident der Gesellschaft, Herr Prof. Dr. Andreas Staehelin, Basel, die Anwesenden über die laufenden Forschungen und Publikationen.

Daraufhin wurde auf Antrag des Gesellschaftsrates der Beschluss zu einer Revision der Statuten gefasst, die sich vor allem im Zusammenhang mit der laufenden Reorganisation der Gesellschaft aufdrängt. Gleichzeitig ernannte die Versammlung eine Prüfungskommission für die Statutenrevision.

Im wissenschaftlichen Teil der Jahresversammlung referierte ein Vertreter des Zurlaubiana-Teams über die seit 1973 in der Kantonsbibliothek Aarau laufenden und vom Schweizerischen Nationalfonds finanzierten Arbeiten zur Erschliessung der Sammlungen der berühmten Zuger Magistratenfamilie Zurlauben. Das Zurlaubiana-Team, bestehend aus den Herren Dres. Kurt W. Meier, Josef Schenker und Rainer Stöckli, stellte in dem gemeinsam erarbeiteten Referat sowie in der anschliessend von den Teilnehmern besichtigten Ausstellung im Foyer der Kantonsbibliothek Aarau das vielfältige Wirken der Zurlauben als Militärs, im Dienste des Staates und der Kirche auf anschauliche Weise dar.

Nach einem von der Regierung des Kantons Aargau gestifteten Aperitif und dem gemeinsamen Mittagessen besichtigte die Versammlung am Nachmittag unter der kundigen Führung von Dr. Siegrist das Schloss Hallwil.

Ein vom Verlag Sauerländer offerierter Imbiss beschloss die diesjährige Jahresversammlung, der sowohl hinsichtlich der Teilnehmerzahl und des Ertrages als auch angesichts der sonnigen Witterung ein erfreulicher Erfolg beschieden war.

Christoph Graf